

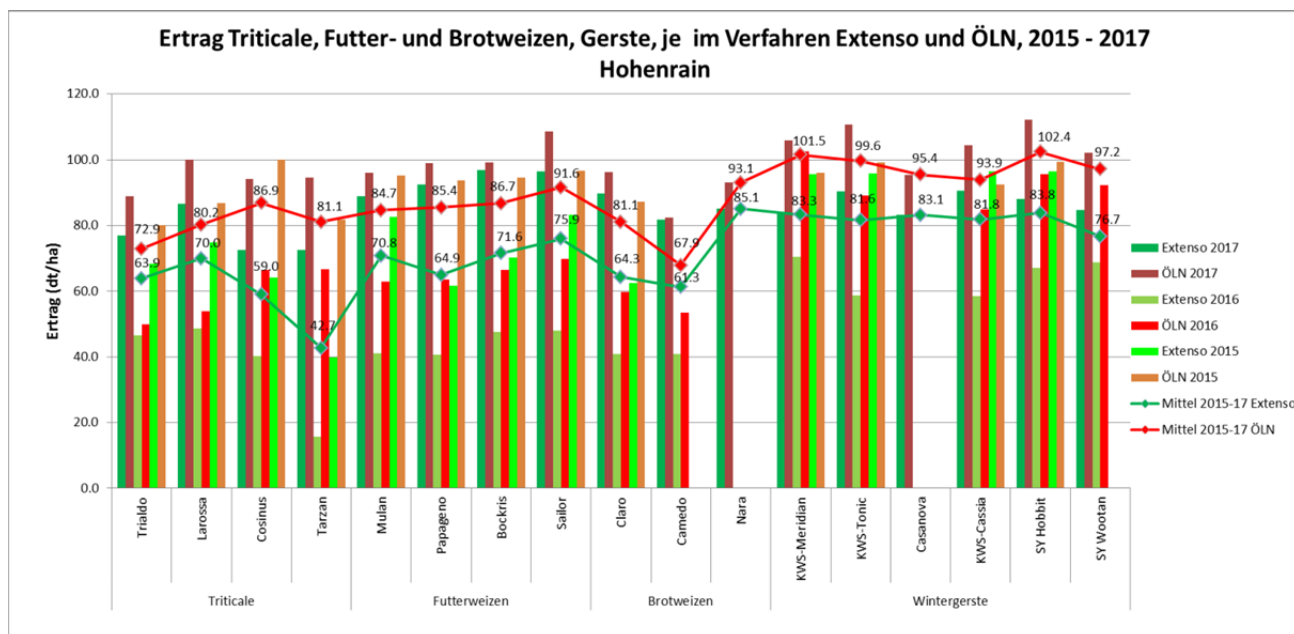
## Versuchsbericht 2015-17

Beste Futterweizensorte Sailor im Mittel von 3 Jahren in beiden Intensitätsstufen wirtschaftlicher als beste Triticalesorten, im Extenso gleich wirtschaftlich, im ÖLN weniger wirtschaftlich als beste Gerstensorten.

Drei Jahre Streifenversuche in Hohenrain mit Futtergetreide zeigten folgende Ergebnisse:

### Erträge von Weizen, Triticale und Wintergerste

- Bei allen Getreidearten war das Ertragsniveau 2017 am höchsten. Weil die Erträge in den drei Jahren stark schwankten, werden in der Grafik sowohl die Erträge der einzelnen Jahre (Säulen) als auch das Dreijahresmittel (Linie) dargestellt.
- Der Durchschnittsertrag aller Sorten betrug **2017** bei Triticale 77.2 dt/ha bei Extenso, 94.4 dt/ha bei ÖLN, bei Futterweizen 93.7 dt/ha bei Extenso, 100.7 dt/ha bei ÖLN und bei Gerste 86.8 dt/ha bei Extenso und 105.1 dt/ha bei ÖLN.
- Der Durchschnittsertrag aller Sorten betrug im **Dreijahresmittel** bei Triticale 58.9 dt/ha bei Extenso, 80.3 dt/ha bei ÖLN, bei Futterweizen 70.8 dt/ha bei Extenso, 87.1 dt/ha bei ÖLN und bei Gerste 81.7 dt/ha bei Extenso und 98.3 dt/ha bei ÖLN.
- Sailor als beste Futterweizensorte übertraf im Dreijahresmittel das Ertragsniveau der besten Triticalesorten Larossa und Cosinus sowohl bei Extenso als auch ÖLN.



- Die Gerste lieferte im Dreijahresmittel höhere Erträge als Futterweizen und Triticale.
- Bei den mehrzeiligen Sorten brachten SY-Hobbit und KWS-Meridian die höchsten Erträge, bei den zweizeiligen Sorten war Cassia besser als Casanova.

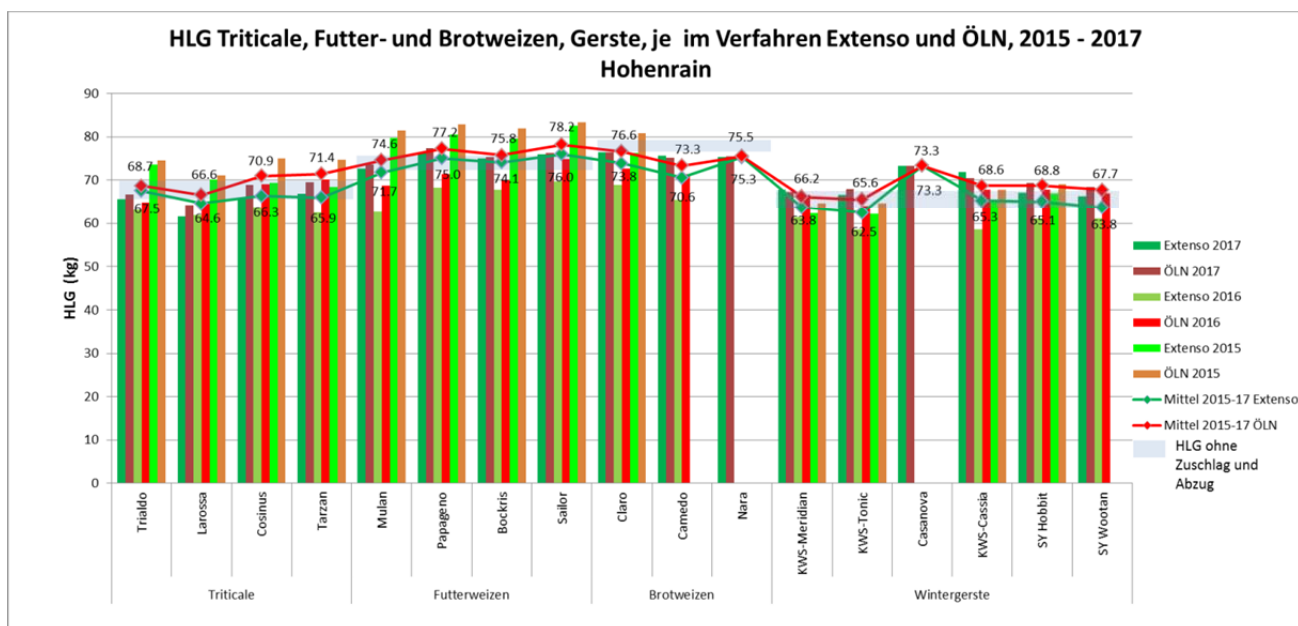


links Mulan, rechts Papageno

In den Jahren 2015 und 2016 reduzierte der Gelbrost bei anfälligen Sorten den Ertrag und das Hektolitergewicht.

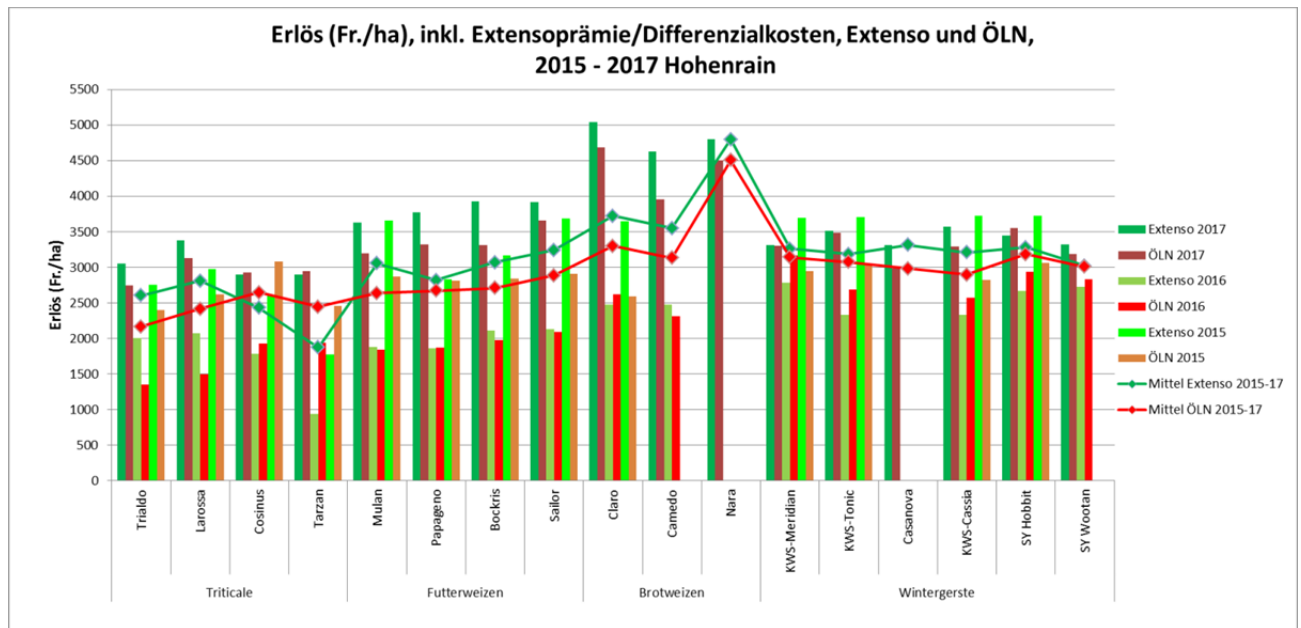
## Das Hektolitergewicht HLG

- Das HLG erreichte insbesondere 2016, aber bei einzelnen Sorten auch 2017 den neutralen Bereich (siehe hellblauen Bereich in der Grafik), in dem es weder Abzüge noch Zuschläge gibt, nicht. Der neutrale Bereich liegt bei Brotweizen bei 77-79.9 kg, bei Futterweizen 73-76.9 kg, bei Triticale mindestens 66 kg, bei Gerste 65-66.9 kg. Die Ernte konnte für einzelne Sorten zu spät erfolgen, weil die Reife der spätesten Sorten abgewartet werden musste.
- Die besten HLG lieferten bei Triticale Extenso die Sorten Trialdo und Cosinus, bei Triticale ÖLN Tarzan und Cosinus, bei Futterweizen sowohl bei Extenso als auch ÖLN Sailor und Papageno, bei Wintergerste sowohl bei Extenso als auch ÖLN die zweizeiligen Sorten Casanova und Cassia, gefolgt von der Hybridsorte Hobbit



## Wirtschaftlichkeit: Kostenbereinigter Erlös

- Der verfahrenskostenbereinigte Erlös wurde folgendermassen berechnet: Menge x Preis = Erlös abzüglich Pflanzenschutzkosten für das Verfahren ÖLN und Erlös zuzüglich Extensobeitrag für das Extensoverfahren.
- Im Dreijahresmittel war bei allen Sorten das Extenso-Verfahren wirtschaftlicher als das ÖLN-Verfahren, mit Ausnahme der Triticalesorten Cosinus und Tarzan.
- Bei den geprüften Sorten brachte im Durchschnitt der Futterweizen mit Fr. 3050.-- einen um Fr. 618.-- (Verfahren Extenso) und mit Fr. 2727.-- einen um Fr. 308.-- (Verfahren ÖLN) höheren kostenbereinigten Erlös als Triticale. Im Vergleich zu Gerste schnitt Futterweizen im Mittel aller Sorten über drei Jahre um Fr. 165.-- (Extenso) und um Fr. 323.-- (ÖLN) schlechter ab.
- Der beste Futterweizen Sailor brachte im **Extenso-Verfahren** über drei Jahre mit Fr. 3247.-- einen um Fr. 433.-- höheren kostenbereinigten Erlös als die beste Triticalesorte Larossa, und einen ähnlich hohen kostenbereinigten Erlös wie die besten Gerstensorten SY Hobbit und KWS-Meridian.
- Im **ÖLN-Verfahren** brachte der beste Futterweizen, Sailor, mit Fr. 2889.-- einen um Fr. 241.-- höheren kostenbereinigten Erlös als die beste Triticalesorte, Cosinus, aber rund Fr. 300.-- weniger als die besten Gerstensorten SY Hobbit und KWS Meridian.
- Brotweizen wies den höchsten verfahrenskostenbereinigten Erlös auf.



### Schlussfolgerungen und Empfehlungen

- Futterweizen war in beiden Anbauintensitäten im Mittel als auch unter Berücksichtigung der besten Sorten wirtschaftlicher als Triticale. Der wirtschaftlichste Futterweizen Sailor war im Extensoverfahren ähnlich wirtschaftlich wie die besten Gersensorten SY Hobbit und KWS Meridian, lag aber im ÖLN-Verfahren hinter Gerste zurück.
- Der extensive Anbau muss in Betracht gezogen werden in höheren Lagen, die gut abtrocknen.
- Sortenempfehlungen für Futtergetreide:  
**Triticale:** Larossa: Extenso und ÖLN; Cosinus: v.a. ÖLN, evtl. Extenso; Tarzan: ÖLN  
**Futterweizen:** Sailor: Extenso und ÖLN; Bockris: ÖLN und Extenso; Papageno: ÖLN, Mulan: Extenso und ÖLN
- **Gerste:** KWS Meridian und SY Hobbit: Extenso und ÖLN, die zweizeiligen Sorten KWS Cassia und Casanova bringen im Extenso- und ÖLN-Verfahren hohe Erträge mit hohem HLG.



Für die Mitarbeit besten Dank an das Betriebsteam (Josef Estermann und Mitarbeiter) und an den Lohnunternehmer.

Weitere Auswertungen mit weiteren Standorten werden vom Forum Ackerbau gemacht.